

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 43

**Artikel:** Denuzianten  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-450787>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Denunzianten

Was man lange schon gerochen:  
Unser Bauernsekretär  
Hat es öffentlich besprochen —  
Das vom Denunzianten-Heer.  
Neidisch auf den Konkurrenten,  
Hat so mancher Lump im Land  
Angeschwärzt bei den Ententen  
Den, der ihm im Wege stand.  
Und die Solge ist die seine,  
Dass man in der ganzen Welt  
Unser Volk für die gemeine  
Seiße Krämerbande hält.  
Würden all der Ehrenmänner  
Namen einmal doch bekannt,  
Die so Judaslohn gewonnen —  
Lieblich wär's und interessant.  
Denn mit Namen würd' man schauen  
Lumpen nackt und offenbar.

Denen gläubig zu vertrauen  
Bisher Brauch und Uebung war.

Unterdeßen und in Ehren  
Werden sie vergnüglich alt —  
Mög' der Himmel uns bescheren  
Ihren werten Namen bald!

Helveticus

### Misverstanden

Der Herr Lehrer spaziert mit seinem Söhnchen an einem Schrebergarten vorbei. Er deutet auf die in voller Blüte stehenden Bohnen und wendet sich an seinen jungen Begleiter mit der Frage: „Kannst du mir wohl sagen, Paul, zu welcher Familie diese Pflanze gehört?“

Paul besinnt sich nicht lange und erwidert prompt: „Diese Bohnen gehören zu gar keiner Familie, sondern dem alten Gräulein Krautstüdel bei uns nebenan.“

u. si.

OIIIOIO

### 3' Biel

Am Quai und auch im „Pasquart“ töbt des Sturmes Wut,  
Und vor dem Gaswerk hört man klägliches Gewimmer;  
Die Brauen wünschen neue Kohlen in die Glut —  
Eine jede will ein gutdurchwärmtes Zimmer.

Am Bahnhofneubau wird jetzt Stark geschafft;  
Man will erfüllen jenen großen Traum,  
Dass die Zukunftstadt war fast erschafft;  
Nun tüchtig vorwärts geht's ... Man sah es kaum!

Und auch die Sozis wollen tätig sein;  
Herr Münenberg bracht' eine Suhre groben Mist,  
Gegen den sein altes Reden sicher sein  
Nur Moschus oder gar Patschull ist ...

Rudolf Erik Riesenmeij

### Darum

Chemann: Hast du diesen Kuchen mit dem Kochbuch gemacht?

Srau: Ja, mein Liebling!

Chemann: Nun ja, es kam mir gleich so vor, als hätte ich einen Pappdeckel mitgegessen!

Jason

## Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Die offizielle Matzgauwürü bei bestmöglichen Preisen vorzüglich

Wiener Café SCHIFF  
Limmatquai 10  
Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte  
American Bar  
Inhaber: H. ANGER.  
1725

Blaue Fahne • ZÜRICH 1  
Münstergasse  
Spezialausschank: Prima Rheinfelder-  
Feldschlösschenbier. Original Münchner-  
und Wiener Küche  
Täglich Konzert 1812. Erstklassiges Orchester

Palmhof Zürich 6  
Universitätstr. 23  
Gut bürgerlicher Mittag- und Abendtisch in Pension!

Seppli Huber's  
Restaurant Belvédère  
Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen  
Culmannstrasse 19 — Telefon 9634  
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an  
Gesellschafts-Zimmer — Billard

Zürichhorn  
Kasino-Restaurant direkt am See  
Gesellschaftsäle für Hochzeiten und Vereine  
Grosser Garten, DINERS. M. Künzler-Lutz

Zu viele Affären oder: Man sieht's!



Er zu ihr und Sie zu ihm: Sie haben aber diese Kinder schlecht erzogen!  
Er und Sie (gleichzeitig): Ich hab' sie überhaupt nicht erzogen!

# Champagne Strub